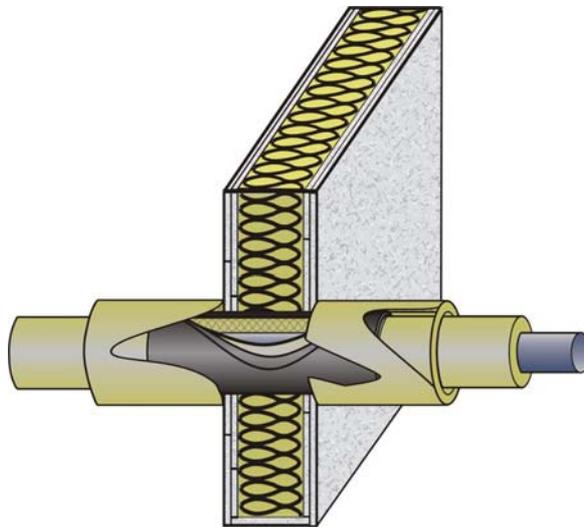


PYROSTAT - UNI RM/LT

Das Brandschutzsystem für Kälte - und Wärmedämmung in Leichten Trennwänden von F30 – F90

Montagehinweise

PYROSTAT – UNI RM/LT, das System zur brandschutztechnischen Abschottung von brennbarer Isolierung auf nichtbrennbaren Rohrleitungen in nicht tragenden, raumabschließenden Trennwänden in Metallständerbauweise F30 – F90.



Montagehinweise PYROSTAT – UNI RM/LT

Das System PYROSTAT - UNI RM/LT wird wie folgt eingebaut:

Die mindestens 250 mm breite Brandschutzmatte wird durch die Metallständerwand geführt und in zwei Lagen auf die durchgehende Isolierung aufgebracht.

Die Matte wird mit mindestens 3 Stück 0,8 mm dicken Stahldrähten auf der Isolierung fixiert, Abstand zur Wand ca. 60 mm.

Weitere Einbaubedingungen entnehmen Sie bitte den Anlagen 1+2 Rohrabschottung „PYROSTAT – UNI RM/LT“ des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-3637/8902 – MPA BS

Diese technische Informationen geben den derzeitigen Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung wieder. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Verwenden Sie bitte bei den Montagen unbedingt das Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-3637/8902-MPA BS. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit G+H ISOLIERUNG in Verbindung.

G+H ISOLIERUNG GmbH, Leuschner Str. 2, 97084 Würzburg. Tel.: 0931 / 60081 - 0, Fax: -29

Montagehinweise Isolierung

Die Isolierung wird entsprechend den Montagerichtlinien der Hersteller bzw. entsprechend den anerkannten Regeln der Isoliertechnik ausgeführt werden.

Der Verschluss der Restfuge zwischen der Rohrabschottung und der Bauteillaibung muss hohlraumfüllend mit Mineralwolle (Schmelzpunkt > 1000°C, Baustoffklasse A gemäß DIN 4102-01, Stopfdichte $p \geq 100 \text{ kg/m}^3$) verstopft werden. Wahlweise darf die vg. Mineralwolle beidseitig im Bereich der Bekleidung bzw. Beplankung der leichten Trennwand jeweils etwa 12,5 mm tief (bei Einbau der Rohrabschottung „PYROSTAT UNI RM/LT“ der Feuerwiderstandsklasse R 30) bzw. jeweils etwa 25 mm tief (bei Einbau der Rohrabschottung „PYROSTAT-UNI RM/LT“ der Feuerwiderstandsklasse R 90) mit Fugengips bzw. einem Ansetzbinder abgespachtelt werden.

Um die PYROSTAT UNI Bandage ist beidseitig der Wand jeweils eine $\geq 19 \text{ mm}$ dicke und je nach NW eine mindestens 300 mm bzw. 400 mm lange Schutzisolierung zu montieren.

Die Schutzisolierung kann wahlweise, je nach Grundisolierung aus einem B- bzw. A- Baustoff bestehen.

Rohrabschottungen mit Mineralfaser:

Die Brandabschottungen werden entsprechend den Anlagen 3 + 4 Rohrabschottung „PYROSTAT – UNI RM/LT“ des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-3637/8902 – MPA BS ausgeführt.

Die Isolierung kann außerhalb der Durchführung mit einem Blechmantel versehen werden.

Trocken und frostfrei lagern.

Empfohlene Verarbeitungstemperatur der PYROSTAT –UNI Bandage beträgt > 15°C.